

Zeitschrift: Mitteilungsblatt für die Schweizer im Fürstentum Liechtenstein
Herausgeber: Schweizer-Verein im Fürstentum Liechtenstein
Band: - (1965)
Heft: 1

Artikel: Briefmarken - Tauschpartner
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-938376>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Geben Sie

Reklamenklausur in einem Jahr

Annahmen sind also im Berichtsjahr noch einmal übertroffen worden. Man wird allerdings im Bundeshaus darüber nicht nur eitel Freude empfinden. Schon heute weiss man, dass gegenüber dem Voranschlag 1964 auch die Ausgaben höher ausfallen werden. Die im Laufe des letzten Jahres bewilligten Nachtragskredite haben diese Tendenz schon frühzeitig angekündigt.

Die Zeitung "Die Presse" schreibt am 20. Oktober 1963: "Die Flut hält an, alle Tage liegen verschriebene Briefe im Briefkasten. Das nennt man Konjunkturwurfung."

Nach dem Bericht der "Gesellschaftskorrespondenz" schildert die Postresserin, wie schwierig es ist, dieses unerwünschte Last von Reklamenschreiben wieder los zu werden. Sie erläutert die Schwierigkeiten der Kehrichtabfuhr, und bemerkt zu dem obigen: "Es ist momentan fast voll Gutscheine: "Vermehrt Briefmarken - Tauschpartner" anfragen, um den Produkten, Verlockungen und Versprechen zu entfliehen. Es kann eben auch oft eine Reklame sehrlich

Vor allem von Landsleuten aus der Schweiz erhalten wir laufend Anfragen um Vermittlung eines Tauschpartners für schweizerische und liechtensteinische Briefmarken. Wenn Sie sich dafür interessieren, bitten wir Sie, sich beim Schweizer-Verein zu melden. Wir werden Ihre Adresse recht gerne weiterleiten.

Die Schweiz - heute

Unter diesem Titel gaben wir im letzten Mitteilungsblatt bekannt, dass ein neues Buch für junge Schweizer im In- und Ausland erschienen sei zum Preise von über Fr.30.--. Dieser Preis für das Buch "Die Schweiz - heute" ist uns vom Auslandschweizersekretariat in Bern mitgeteilt worden. Inzwischen haben wir erfahren, dass diese aktuelle Gesamtschau der Schweiz in den Buchhandlungen für Fr.18.-- erhältlich ist. Der Schweizer-Verein kann den Mitgliedern die Ausgabe für Fr.10.-- vermitteln.

Bei dieser Gelegenheit möchten wir auch auf das ausgezeichnete Werk "Schweizer, du musst es wissen" speziell hinweisen. Wir freuen uns umso mehr, dieses wirklich gute Werk empfehlen zu können, war doch an der Bearbeitung dieses Buches unser Mitglied Frau Dr.Dr.Edith Ringwald massgeblich beteiligt.

Ein weiteres Buch ist ein Projekt der Schweizerische Auslandsvereine, ausgearbeitet und paratgestellt worden. Es soll so bald wie möglich unterschrieben und den Parlamenten der verschiedenen Staaten zur Bekämpfung unterbreitet werden.